

#FridaysforFuture - Nanu, Frau Merkel!

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 28. März 2019 18:59

[Zitat von Wollsocken80](#)

Wenn jetzt noch einer "Schulpflicht" schreibt, dann laufe ich Amok... Wie viele hier im Thread schreiben denn faktisch über SCHULpflichtige Jugendliche?

Ich weiß nicht, was der wiederholte Verweis darauf soll. Es hat auch nicht jeder geschrieben, dass er hier nur über volljährige Schüler schreibt und es ist doch auch nicht so, dass nur volljährige Schüler an diesen Demos teilnehmen.

[Zitat von Farbenfroh](#)

Auch wenn Hofreiter nichts sagt, ist das Interview doch sehr vielsagend: Wenn es um Demos für bestimmte grüne/linke Ziele geht, ist die Schulpflicht egal. Wenn es um Demos gegen grüne/linke Ziele geht, muss die Schulpflicht durchgesetzt werden. Herr Hofreiter hat nur nicht den Arsch in der Hose zu dieser Ansicht in aller Deutlichkeit zu stehen und weicht deshalb immer einer Antwort aus.

So kann ich mir auch nur die Reaktionen der Bundeskanzlerin, der Justizministerin, des Bundespräsidenten und der meisten Medien erklären.

Genau. So stellt es sich dar.

Deshalb bin ich, obwohl ich ehrliches politisches Engagement der Jugendlichen gutheiße, für das genannte fantasievolle Nacharbeiten, um der Schulpflicht genüge zu tun und um sich bei unliebsamen politischen Aktivitäten nicht **Parteilichkeit** vorwerfen lassen zu müssen.

Ich wäre bereit, mit diesen Schülern die verlorene Unterrichtszeit nachzuarbeiten. Andere hier finden das Engagement anscheinend zwar gut und loben es ausgiebig, wollen aber selbst nichts tun (müssen).